

Boom im Mädchenfußball als Oberziel

Kreisverband Osterholz verstärkt seine Aktivitäten zur DFB-Kampagne „Team 2011“ in Vereinen und Schulen

VON CARSTEN SPÖRING

Landkreis Osterholz. „Vor der Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen 2011 in Deutschland soll noch einmal eine Begeisterungswelle erwirkt werden“, sagt Britta Weidling. Die Osterholz-Scharmbeckerin steht zusammen mit Anja Schumacher (Neu St. Jürgen) und Stefanie Aldag (Schwanewede) für die Förderung des Mädchenfußballs im Kreis Osterholz. „Team 2011“ heißt die entsprechende Kampagne des Deutschen Fußball-Bundes (DFB), die die drei jetzt vorstellten.

„Team 2011“ ist eine DFB-Schul- und Vereinskampagne, die beim Kreis-Fußballverband Osterholz auf offene Ohren getroffen ist. Dessen Vorsitzender Eckehard Schütt sagte bei der Präsentation des Pro-



Bei der DFB-Schul- und Vereinskampagne „Team 2011“ gibt es auch Sportkleidung für engagierte Arbeit im Bereich Mädchenfußball – der TSV Eiche Neu St. Jürgen profitierte nun davon. Bei der Vorstellung des Projekts und der Übergabe des ersten Trikotsatzes zugegen waren (von links) Anja Schumacher, TSV-Jugendwart Heiko Pankoke, Kreiskoordinatorin Britta Weidling, Stefanie Aldag und Kreisvorsitzender Eckehard Schütt. FOTO: KOSAK

„Im Sommer 2009 gab es 31 gemeldete Mädchenmannschaften aus 16 Vereinen.“

Britta Weidling, Team 2011

jekts in Bezug auf Mädchenfußball: „Wir wollen uns stärker bemühen“.

Dabei gibt es im Kreis Osterholz schon zahlreiche reine Mädchenteams, wie auch Britta Weidling lobend anerkannte. „Zu Saisonbeginn im Sommer 2009 gab es 31 gemeldete Mädchenmannschaften aus 16 verschiedenen Vereinen“, teilte sie mit. Mittlerweile sind es sogar schon knapp 40, fügte Kreisvorsitzender Schütt an – aber bis zur WM im eigenen Land sollen es auch in Osterholz noch erheblich mehr werden, „da wollen wir noch mal richtig Werbung machen“ (Weidling). Und eben auch die Schulen will der Verband einbeziehen.

Worum geht es nun bei dieser DFB-Kampagne? Drei Ziele benannte Weidling: Mehr reine Mädchenteams in den Vereinen, mehr reine Mädchen-Arbeitsgemeinschaften in den Schulen, mehr Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen im Mädchenfußball. Über vier Bausteine können Vereine und Schulen teilnehmen: Sie organisieren einen Mädchen-Fußballtag, sie gründen ein neues Team oder eine AG, sie qualifizieren die Betreuer, sie richten gemeinsam einen „Kooperationsevent“ aus.

Dann gibt es auch schon mal Preise, für die reine Teilnahme bereits eine „Wel-

come-Box“ mit Ball und Markierungsleibchen, für eine neue Gruppe auch schon mal einen Trikotsatz, am Ende eventuell sogar eine Übungseinheit mit DFB-Trainern.

Ein erster Osterholzer Verein hat sich bereits einen Trikotsatz verdient: Der TSV Eiche Neu St. Jürgen gründete ein neues D-Juniorenteam und hat mittlerweile bereits 16 Mädchen beisammen – dafür erhielt Jugendwart Heiko Pankoke anlässlich der Vorstellung der Kampagne auf Kreisebene nun schon aus den Händen von Eckehard Schütt und der drei Damen vom Osterholzer WM-Kreisteam 2011 die Sportkleidung überreicht.

In den kommenden Monaten bis zur Weltmeisterschaft im Jahre 2011 sollen es aber noch viel mehr Gruppen und AGs wer-

den, das haben sich Kreiskoordinatorin Britta Weidling und ihre beiden Mitspielerinnen auf die Fahnen geschrieben. Stefanie Aldag, selbst als Trainerin einer D-Mädchen-Mannschaft beim SV Grün-Weiß Beckedorf tätig, ist für die Lehranstalten zuständig. „Drei Schulen im Bereich Schwanewede sollen demnächst angesprochen werden“, führte sie aus. Anja Schumacher, die die D-Mädchen ihres TSV Eiche Neu St. Jürgen trainiert, deckt eigentlich den Bereich Vereine ab, steht aber auch mit der Grundschule Hüttenbusch in Kontakt.

Die Organisatoren müssen übrigens nicht bei null beginnen, das machte Kreisvorsitzender Schütt deutlich. So seien vor zwei Jahren schon DFB-Starterpakete an die Schulen gegangen, „darauf fußt auch

die jetzige Aktion“. Und da die DFB-Kampagne „Team 2011“ bundesweit schon einige Zeit läuft, haben Osterholzer Klubs auch bereits gut mitgezogen. Anja Schumacher: „Es sind nur noch wenige, die sich nicht angemeldet haben“.

Dass die Aktion aber noch bekannter wird, dafür wollen sich Britta Weidling (Telefon: 04791/931043; E-Mail: Britta.Weidling@gmx.de), Stefanie Aldag (0421/6203455; steffi.aldag@nord-com.net) sowie Anja Schumacher (04792/988233; Anja.schumacher2@ewetel.net) verstärkt einsetzen, vor allem „vor Ort noch mal Werbung machen“ (Weidling) und auch die Internet-Adresse der DFB-Kampagne „Team 2011“ (<http://Team2011.dfb.de>; dort finden sich alle Infos) ins Bewusstsein rufen.